



## TH Wildau stärkt wissenschaftliches Profil durch Vergabe neuer Forschungsprofessuren

**TH Wildau stärkt wissenschaftliches Profil durch Vergabe neuer Forschungsprofessuren**  
Prof. Dr. Margit Scholl, Fachgebiete Verwaltungsinformatik und Digitale Medien, arbeitet seit Jahren sehr erfolgreich in den Bereichen IT-Sicherheit sowie Multimediale Lern- und Lehrprozesse. Mit ihren nationalen und internationalen Projekten hat sie bisher fast zwei Mio. Euro an Drittmitteln eingeworben.  
Prof. Dr. Marcus Frohme, Fachgebiete Molekulare Biotechnologie und Funktionelle Genomik, gehört zu den Mitgründern des ersten Forschungsinstituts der TH Wildau für Angewandte Biowissenschaften. Sein Team besteht inzwischen aus 27 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in neun Laboren in Themenbereichen wie Medizin, Gesundheit und Life Sciences, Umwelt und Energie forschen. Daraus sind bisher Drittmittelprojekte in einem Umfang von mehr als fünf Mio. Euro hervorgegangen.  
Prof. Dr. Sigurd Schrader, Fachgebiete Photonik, Laser- und Plasmatechnologien, steht mit fast acht Mio. Euro eingeworbener Drittmittel an der Spitze der forschenden Professoren der TH Wildau. Er ist ein international anerkannter Wissenschaftler in den Bereichen Optischen Technologien, Mikro- und Nanotechnologien und Materialforschung. Zudem etablierte er erfolgreich die kooperative Doktorandenausbildung mit einer Universität in Rom/Italien.  
"Die Ernennung von Forschungsprofessorinnen und -professoren ist zum einen Anerkennung für deren bisherige wissenschaftliche Arbeit, zum anderen ein Vertrauensvorschuss darauf, dass ihre Forschungsintensität und die daraus resultierenden Forschungsleistungen nicht nachlassen", betonte TH-Präsident Prof. Dr. László Ungvári. "Wir sind stolz auf diese hervorragenden Wissenschaftler und hoffen natürlich darauf, dass die Würdigung ihrer Leistungen innerhalb der Hochschule Ansporn für diejenigen Professorinnen und Professoren ist, die die Felder für ihre Forschung noch nicht gefunden haben."  
An der TH Wildau werden auf der Grundlage des Brandenburgischen Hochschulgesetzes seit 2008 jeweils für fünf Jahre Professuren mit dem Schwerpunkt Forschung vergeben. Ziel ist es, bestehende Forschungsprofile auszubauen oder neue Forschungsprofile von strategischer Bedeutung zu entwickeln und so die Position der TH Wildau als forschungstärkste (Fach)Hochschule Deutschlands weiter zu festigen. Wichtige Auswahlkriterien für die Erteilung einer Forschungsprofessur sind die Anwendungsorientierung der Forschung - unter anderem auf Brandenburger Innovationsfeldern unter Einbeziehung der regionalen Wirtschaft -, Umfang und Nachhaltigkeit der Forschungsvorhaben, Interdisziplinarität und Internationalität der Forschungsgruppen und -projekte.  
Technische Fachhochschule Wildau  
Bahnhofstraße  
15745 Wildau  
Deutschland  
Telefon: 03375 / 508-101  
Telefax: 03375 / 500324  
URL: <http://www.tfh-wildau.de>

### Pressekontakt

Technische Fachhochschule Wildau

15745 Wildau

[tfh-wildau.de](http://tfh-wildau.de)

### Firmenkontakt

Technische Fachhochschule Wildau

15745 Wildau

[tfh-wildau.de](http://tfh-wildau.de)

Die Technische Hochschule Wildau [FH] wurde am 22. Oktober 1991 als Technische Fachhochschule Wildau in Wildau gegründet. Sie ist die größte Fachhochschule im Land Brandenburg und knüpft an die Tradition der ehemaligen Ingenieurschule Wildau an.